

Inhaltsverzeichnis

Sektion (6)

Politische Romantik im 19. und 20. Jahrhundert

ULRICH BREUER, REKHA KAMATH-RAJAN, GRAŻYNA KWIECIŃSKA, NIKOLAUS WEGMANN	
Politische Romantik im 19. und 20. Jahrhundert: Zur Einführung	13
REMIGIUS BUNIA	
Novalis in <i>Glauben und Liebe</i> zur politischen Vernunft	17
MICHAEL DUSCHE	
Die Geburt des Nationalismus aus dem Geist der Romantik	23
KRZYSZTOF TKACZYK	
Zwischen Ästhetik und Politik. Karl Philipp Moritz' Plädoyer für die Autonomie der Kunst und die politische Freiheit des Individuums	29
MICHAEL MANDELARTZ	
Gegensätzliches Theater. Fichtes Theorie der Geschlechter und Kleists <i>Penthesilea</i>	37
ALEXANDRA AIDLER	
„Rien n'affermit l'homme plus que la parole retenue“. Franz von Baaders religiöse Politik der Liebe	43
JOCHEN STROBEL	
Die Semantik des Aristokratischen in der Politischen Romantik und in der Literatur der Inneren Emigration	49
MARKUS HÄFNER, GERNOT UHL	
Staatsnation verfassen. Eine vergleichende Analyse von poetischen und politisch-rechtlichen Texten um 1848	55

SIENTJE MAES	
Die imaginäre Nation: Identitäts- und Feindschaftskonstruktionen in C. D. Grabbes <i>Die Hermannsschlacht</i>	61
KAMILLA NAJDEK	
Inwieweit ist die politische Rhetorik Walter Benjamins romantisch?	67
SANDRO HOLZHEIMER	
Geist und Tat – Heinrich Manns romantische Entscheidungen	73
ANDREAS LAWATY	
Politische Theologie der Romantik	79
CRISTINA RITA PARAU	
The Romantic Turn. Der Europa-Gedanke, die Struktur des romantischen Feldes in der Epoche des Ersten Weltkriegs und seine Perversion zur ästhetischen Legitimation des NS-Regimes	85
MARTIN MAURACH	
Der Romantiker Kleist als nationalsozialistischer ‚Realpolitiker‘? Zu seiner gespaltenen Rezeption unter dem Nationalsozialismus	91
<i>Sektion (7)</i>	
<i>Die deutsche Romantik und ihre Folgen</i>	
HARTMUT STEINECKE	
Einführung in die Sektion „Die deutsche Romantik und ihre Folgen“	99
HARTMUT STEINECKE	
Romantik – Eine deutsche Affäre? Zur Einführung	103
WALTER HINDERER	
Entzauberung der Romantik	109

MIN SUK CHOE	
Romantik – eine deutsche Affäre auch in Korea? – Rezeption der deutschen Romantik in Korea	119
GÜNTER OESTERLE	
Volksmärchen versus Kunstmärchen oder die Einheit in der Differenz	125
ULRIKE KISTNER	
Geister der Aufklärung, Träume der Metaphysik – Kants und Schillers Geisterseher	131
URTE HELDUSER	
„Missgeburt“ und „Wechselbalg“ Zur Repräsentation des ‚falschen Körpers‘ in der Romantik	137
ROLF-PETER JANZ	
Die Wiederkehr des Hässlichen in der Romantik	143
LORE KNAPP	
Das Kunstreligiöse – Eine romantische Kategorie? Verbindungslinien von Peter Handke zu Schleiermacher, Friedrich Schlegel und Novalis	147
YOUNG EUN CHANG	
Städtische Räume in der Romantik: Untersuchung zu Ludwig Tiecks <i>Liebeszauber</i> und E. T. A. Hoffmanns <i>Des Vetters Eckfenster</i>	153
ALICE STAŠKOVÁ	
Heines Sonette – wie romantisch?	159
LEENA EILITTÄ	
Romantik komparatistisch: Bildbeschreibungen bei Eichendorff und Keats	165
ANA-STANCA TABARASI	
Romantikkritik als Romantiknachahmung. Jens Baggesens <i>Der vollendete Faust oder Romanien in Jauer</i>	171

KAROL SAUERLAND	
Der Romantikbegriff in Polen und Deutschland	177
MARTIN A. VÖLKER	
Wo die Zitronen blühen und die Flöhe beißen – Das Sehnsuchtsland Italien bei Gustav Nicolai (1795–1868) und Eduard Boas (1815–1853)	185
ROMÁN SETTON	
Subjektivität, Künste und Gattungen in der Geburt der Tragödie	191
JEANG-YEAN GOAK	
Kritik an der Rationalisierung der instrumentellen Vernunft – unter besonderer Aufmerksamkeit auf die Werke von E. T. A. Hoffmann und Bertolt Brecht	197
MARIE-CLAIRE MÉRY	
Rudolf Kassner (1873–1959), ein „Dichter-Philosoph“ in der Tradition der deutschen Romantik	203
YOSHIHIKO HIRANO	
Zwischen „Härte und Glätte“. Zu Adornos Hölderlin- und Eichendorff-Lektüre	211
KIMIKO MURAKAMI	
Einige „romantische“ Anmerkungen zu den Flugblättern der „Weißen Rose“	217
YUKINOBU UMENAI	
Über den Homöopathie-Effekt in M. Endes <i>Die unendliche Geschichte</i>	225
FLORIAN GRÄFE	
Frühromantische Fragmentarizität im Roman „La Feria“ von Juan José Arreola	231

Sektion (1)

Der deutschsprachige politische Roman

PENKA ANGELOVA	
Der deutschsprachige Roman der Jahrtausendwende	239
CHRISTOPH DEUPMANN	
Ansichten eines europäischen Krieges. Die postjugoslawischen Kriege in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur	253
ANDREA HORVÁTH	
Eine Poetik des Politischen. Zum Werk von Marlene Streeruwitz	263
ANDRÁS F. BALOGH	
Der politische Roman in Südosteuropa nach der Wende	269
MARIA E. BRUNNER	
Chronotopoi und Heterotopien: Politische Räume im Werk von E. S. Özdinars	275
MARIANA-VIRGINIA LĂZĂRESCU	
Grenzgänger der Kulturen – Deutsche Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus Rumänien	285
RALITSA IVANOVA	
Zur Dekonstruktion des Politischen	291
TAMÁS LICHTMANN	
Ein Dichter gegen den Ständestaat. Jura Soyfers politischer Roman <i>So starb eine Partei</i> , sein Kleinkunsttheater und seine Lyrik	309
VLADIMIRA VALKOVA	
Politik und Gewalt in Robert Musils Roman <i>Der Mann ohne Eigenschaften</i>	325
HARUKO SUTO	
Verzicht auf den Gesellschaftsroman? Elias Canettis Roman <i>Die Blendung</i> (1935) und der 2. Weltkrieg	335

ÁRPÁD RÉTFALVI

Die Foltermaschine als politisches Machtsymbol
in der *Strafkolonie* von Kafka.

Wechselspiel des Menschen- und des Maschinenkörpers 341